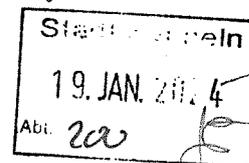


Kappeln, 18.01.2024

An die Bürgervorsteherin Frau Bente Reimer,
an die Vorsitzende des Wirtschafts- und Umweltausschusses Frau Antje Fosket

Nachrichtlich: Herrn Bürgermeister Joachim Stoll



Antrag auf Erstellung von Infotafeln an bedeutenden Kappeler Gebäuden und Aufwertung von Plätzen in Kappeln

Sehr geehrte Frau Reimer, sehr geehrte Frau Fosket.

Kappeln als Tourismusmagnet in der Schleiregion erfreut sich großer Beliebtheit.

Zwar hat die touristische Infrastruktur nicht im gleichen Schritt mitgehalten, was aber der Attraktivität der Stadt nicht geschadet hat.

Die Geschichte Kappels wurde vielfach durch Unternehmen und staatliche Einrichtungen geprägt, die heute nicht mehr vorhanden sind. Auch zahlreiche bedeutende Plätze in der Stadt sind bisher ohne eine nennenswerte Erwähnung geblieben.

Über sie zu informieren, sollte im Interesse der Stadt sein. Es geht dabei hauptsächlich um die Bedeutung der Unternehmen und nicht der Gründer. Soweit noch Gebäude dieser Unternehmen/Organisationen vorhanden sind, können Informationsschilder dort angebracht werden. Ist dies nicht der Fall, bieten sich Informationstafeln an den ehemaligen Standorten an, so wie dies im Fall der Nestlé geschehen ist.

Entsprechende Institutionen:

- Die Kaiserliche Post ab 1897
- Die Landwirtschaftsschule (Schild vorhanden)
- Die Getreide AG
- Clausensche Eisengießerei
- Die Kappeler Fischerei Gesellschaft von 1875
- Deutsche Marine (früher: Bundesmarine)
 - o – Marinestützpunkt Olpenitz
 - o – Marinewaffenschule Ellenberg
 - o – Standortverwaltung inkl. Soldatenheim
- Fa. Liening/Steilmann
- Angela Nähmaschinen GmbH/Orthopädia
- Anckersche Ziegelei

Es kann sich hier nur um eine Auswahl handeln, die natürlich ergänzt oder reduziert werden kann. Bilder können sicher vom Stadtarchiv zur Verfügung gestellt werden. Die Einrichtung einer Arbeitsgruppe aus freiwillig interessierten Bürgerinnen und Bürgern wäre hier angebracht.

Plätze in Kappeln:

- Mühlenstr./Hohlweg
- Eichwaldplatz
- Terrassenplatz (Deekelsenplatz)
- Dehnhof
- Jöns Hof Passage
- Neumarkt
- Poststraße
- Rathausvorplatz
- Kehr wieder
- Alter Gildeplatz

Die Aufwertung aller oder ausgesuchter Plätze kann durch verschiedene Möglichkeiten erfolgen. Zumindest sollten Infotafeln, in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv, über den Platz Auskunft geben. Des Weiteren könnten Kunstobjekte einen Bezug zum jeweiligen Platz herstellen. In Zusammenarbeit mit dem Touristikverein und der OfS könnten spezielle Plätzetouren erarbeitet werden. Die OfS als maßgeblicher Tourismuspartner der Stadt ist hier einzubeziehen. Fördermöglichkeiten über die verschiedenen Programme sind zu prüfen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, eine Arbeitsgruppe bestehend aus freiwilligen Bürgerinnen und Bürgern (max. 8 Personen) aufzustellen.

Die Arbeitsgruppe erarbeitet Vorschläge für die Aufwertung von historisch bedeutenden Gebäuden/Institutionen und Plätzen der Stadt Kappeln. Dabei ist eine Kooperation mit dem Stadtarchiv und den Tourismusorganisationen, hier: Tourismusverein und OfS, anzustreben. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden dann jeweils in dem zuständigen Ausschuss vorgestellt und beraten.

Mit freundlichen Grüßen



Lars Braack
Fraktionsvorsitzender